



Verwahrloste Kinder auf der Veddel

Die CDU Mitte hat in einer großen Anfrage nach den Hintergründen der vernachlässigten Kinder von der Veddel im November 2005 gefragt. Die vorliegende Antwort macht deutlich, dass nicht alleine die Schaffung von mehr Stellen für die Allgemeinen Sozialen Dienste (ASD), wie von Rot-Grün in Hamburg-Mitte gefordert, die Probleme vernachlässigter Kinder lösen kann, wenn nicht auch bessere Rahmenbedingungen für die Arbeit der ASD geschaffen werden.

Auf der Veddel zeigte sich eindrucksvoll, dass sich viele hilfebedürftige Familien damit schwer tun, bei auftretenden Problemen rechtzeitig und selbständig staatliche Hilfe in Anspruch zu nehmen. Hier wurde die Einschätzung des Bezirksamtes Mitte bedauerlicherweise von neuen Fakten innerhalb weniger Wochen eingeholt.

Die CDU-Fraktion Mitte begrüßt die Einrichtung von zusätzlichen Stellen für die ASD in Hamburg. Positive Effekte zeigen sich vor allem dadurch, dass die Stellen extern ausgeschrieben werden. So haben sich in Hamburg-Mitte innerhalb kürzester Zeit mehr als 100 Bewerber auf die neu ausgeschriebenen Stellen gemeldet. Das erhöht die Auswahl an qualifiziertem Personal.

SPD und GAL ignorieren Minderheitenrecht

Auf der Sitzung der Bezirksversammlung am 21. Februar 2006 wurde der Antrag der CDU auf Durchführung eines Anhörverfahrens in der BV zum Münzplatzviertel von SPD und GAL einfach ignoriert und in den Fachausschuss überwiesen. Das Bezirksamt hat einen Verstoß von SPD und GAL gegen die Geschäftsordnung festgestellt. Das Minderheitenrecht wurde eklatant verletzt, obwohl Rot-Grün in der Sitzung ausdrücklich auf die Bestimmung hingewiesen wurde.

Die CDU will das Ergebnis des städteplanerischen Gutachtens unter möglichst großer Beteiligung der Betroffenen diskutieren und das Münzplatzviertel im Programm „Aktive Stadtteilentwicklung 2005-2008“ als Themengebiet zu integrieren.

Kein Bettelverbot in der City

Die CDU-Fraktion Mitte lehnt sowohl ein dauerhaftes als auch ein zeitlich oder lokal begrenztes Bettelverbot für die Innenstadt oder Teilbereiche der City grundsätzlich ab. Nach unserer Auffassung ist ein Verbot friedlicher Bettelei kaum mit christlichen Grundsätzen beim Umgang mit Bedürftigen in Einklang zu bringen. Alteingesessene Bettler und Obdachlose gehören seit vielen Jahren zu unserem Stadtbild. Bevölkerung, Passanten und Gäste der Stadt wurden und werden aus unserer Sicht durch friedliches Betteln weder gestört noch in ihrer Freiheit beeinträchtigt.

Gegen den organisierten Missbrauch von körperlich missgebildeten Menschen zum Betteln muss vorgegangen werden, um die vorhandene Akzeptanz für friedliches Betteln nicht zu gefährden.

Hamburg Harley Days 2006

Die CDU setzt sich dafür ein, dass die Harley Days weiterhin in Hamburg stattfinden. Die Hamburg Harley Days, die 2005 über 500.000 Besucher an die Glacischaussee und in den Hafen gelockt hatten, sollen nun vom 14. bis 16. Juli 2006 an die Landungsbrücken ausweichen. Wegen des einmonatigen Fanfestes zur Fußball-WM vom 9.6. bis 9.7. auf dem Heiligengeistfeld ist ein Umzug zur Schonung der Anwohner notwendig.

Bezirklicher Ordnungsdienst – BOD

Zum 1. März 2006 nimmt der Bezirkliche Ordnungsdienst seinen Dienst auf. Der BOD ist zuständig in den bisherigen Bezirksangelegenheiten wie Unterhaltung der Wege und Straßen, Grünanlagen, Gewässer und Kinderspielplätze. Zudem überprüft der BOD den ruhenden Verkehr und spricht bei Parkverstößen entsprechende Strafen aus. Der BOD ist für die Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten zuständig, um die Sicherheit und Sauberkeit im Bezirk sichtbar zu verbessern.

Termine der Bezirksversammlung

- 21. März 2006
- 18. April 2006 – jeweils 17.30 Uhr

Ausgabe: März 2006



Wir sind Mitte: Politik für die wachsende Stadt!



Christoph de Vries
Fraktionsvorsitzender
Stadtplanung
und Verkehr
Hamm



Thomas Felskowsky
stellv. Fraktionsvors.
Kerngebiet
und Haushalt
St. Pauli



Dr. Gunter Böttcher
stellv. Fraktionsvors.
Stadtplanung,
Wohnungswesen und
Bauangelegenheiten
St. Georg



Constance Manzke
Vorsitzende der
Bezirksversammlung
Soziales und
Verkehr
Billstedt



Heinz Raube
Vorstandsmitglied
Stadtplanung,
Bürger- und Bau-
angelegenheiten
Borgfelde



Kathrin Zühlsdorf
Vorstandsmitglied
Umwelt, Soziales
und Gesundheit
Horn



Helmut Bier
Umwelt und
Bauangelegenheiten
Veddel/Rothenburgsort



Martin Damaszek
Verkehr und
Bauangelegenheiten
Veddel/Rothenburgsort



Heiko Faasch
Verkehr und
Haushalt
Innenstadt



Claudia Faasch
Kultur, Stadtplanung,
Verkehr und
Bürgerangelegenheiten
Innenstadt



Hans Gelien
Bauangelegenheiten
und Sport
Finkenwerder



Peter Herkenrath
Jugendhilfe, Verkehr
und Wohnungswesen
Borgfelde



Christian Lamberti
Kultur, Gesundheit
und Soziales
Innenstadt



Matthias Lloyd
Bauangelegenheiten
und Stadtplanung
Finkenwerder



Anke Martens
Soziales und
Jugendhilfe
Finkenwerder



Ernst Schau
Regionale
Wirtschaftsförderung
St. Pauli



Holger Schmidt
Bauangelegenheiten
und Kerngebiet
Hamm



Karin Vehling
Jugendhilfe, Soziales
und Stadtplanung
St. Pauli

Haben wir Ihr Interesse an der Arbeit der CDU in Hamburg-Mitte geweckt?

Dann sprechen Sie uns an! Für Ihre Fragen, Ihre Anregungen aber auch Ihre Kritik stehen wir jederzeit zur Verfügung.

CDU-Bezirksfraktion Hamburg-Mitte

Klosterwall 4, Block B, I. Stock
20095 Hamburg
Tel.: (040) 32 63 52
Fax: (040) 32 64 42

info@cdu-fraktion-hamburg-mitte.de

CDU Bezirksfraktion
Hamburg-Mitte